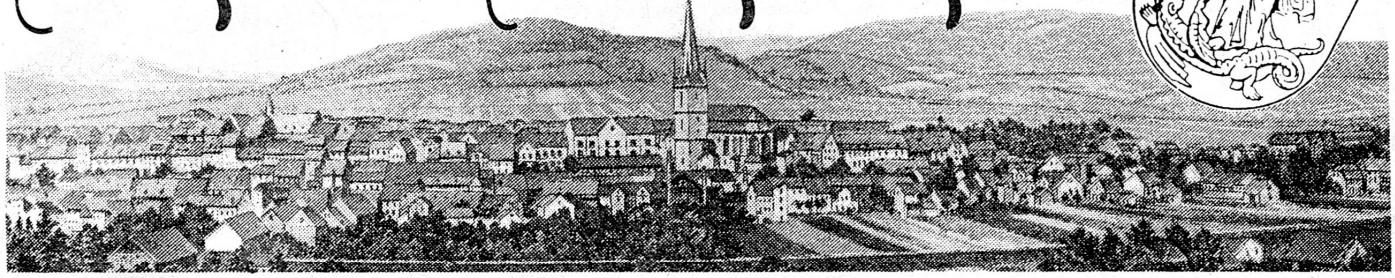
Kahlaer Nachrichten



Wochenzeitung mit Informationen und Nachrichten für die Stadt Kahla und Umgebung
- Amtsblatt der Stadt Kahla -

Jahrgang 9 | Donnerstag, den 19. November 1998 | Nummer 23

Die fünfte Jahreszeit hat begonnen

Fotohaus Preuß

Mit einem kleinen Showprogramm begleiteten die Narren des KCD die Schlüsselübernahme und den Beginn der „5. Jahreszeit" am 11.11. auf dem Marktplatz.

Amtliche Bekanntmachungen

Beschlüsse aus der Stadtratssitzung vom 24. September 1998

Der volle Wortlaut der Beschlüsse kann zu den Sprechzeiten im Rathaus eingesehen werden.

Beschluß-Nr. 114/98
Baumschutzsatzung

Beschluß-Nr. 116/98
Abschnittsbildung Bahnhofstraße/Christian-Eckardt-Straße

Beschluß-Nr. 117/98
Zuwendung für Verein „Kahla - Die historische Stadt" e. V

Beschluß-Nr. 118/98
Beschlußaufhebung zum Beschluß 23/98

Beschluß-Nr. 119/98
1. Änderungssatzung der Satzung der Stadt Kahla über die Erhebung von Straßenausbaubeiträgen

Stadtratssitzung 29. Oktober 1998

Der Stadtrat der Stadt Kahla hat in seiner Sitzung am 29. Oktober 1998 folgenden Beschluß gefaßt:

Beschluß Nr.: 131/98

Betreff: Aufstellung eines Bebauungsplanes
Antrag: Der Stadtrat möge folgenden Beschluß fassen:

1. Für die Grundstücke 1224 und 1226 sowie eine Teilfläche des Flurstückes 1228/19 soll ein Bebauungsplan aufgestellt werden. Planungsziel ist die Bebauung des Gebietes mit Eigenheimen.
2. Die frühzeitige Bürgerbeteiligung nach § 3 Abs. 1 Satz 1 Baugesetzbuch soll durch Veröffentlichung der Beschlüsse sowie des Bearbeitungsstandes in den „Kahlaer Nachrichten" erfolgen.
3. Der Beschluß wird ortsüblich bekanntgemacht.

1. Änderungssatzung zur Satzung der Stadt Kahla über die Erhebung von Straßenausbaubeiträgen

Auf der Grundlage der §§ 2 und 7 des Thüringer Kommunalabgabengesetzes (ThürKAG) vom 07. August 1991 (GVBl. S. 285 - 329) zuletzt geändert durch das dritte Gesetz zur Änderung des Thüringer Kommunalabgabengesetzes vom 23. Juli 1998 erlässt die Stadt Kahla folgende Satzung:

Artikel 1

Die Satzung der Stadt Kahla über die Erhebung von Straßenausbaubeiträgen vom 23.04.1996 wird wie folgt geändert:

1. Die Satzung erhält die Kurzbezeichnung „Ausbaubeitragssatzung". Diese Bezeichnung wird dem Namen der Satzung in Klammern hinzugefügt.
2. Der erste Satz des § 10 wird wie folgt geändert:
   „(1) Der Beitrag wird zu dem im Beitragsbescheid genannten Termin fällig."
3. Satz 2 und Satz 3 des § 10 werden durch folgenden Satz ersetzt:
   „(2) Zahlungserleichterungen (Stundung, Ratenzahlung oder Verrentung) können nach den Festlegungen des ThürKAG und der Abgabenordnung gewährt werden."
4. Vor den letzten Absatz des § 10 wird eine „(3)" gesetzt.

Artikel 2

Die Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Kahla, den 13. November 1998
Leube
Bürgermeister - Siegel -

Ende der amtlichen Bekanntmachungen

Nachrichten aus dem Rathaus

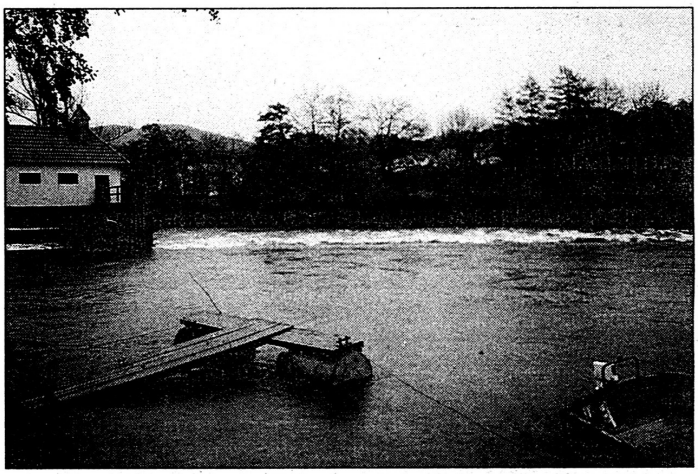
Saalehochwasser erreichte kritischen Stand

Aufgrund der lang anhaltenden Regenfälle stieg die Saale in der ersten Novemberwoche wieder beträchtlich an und trat teilweise aus ihrem Flußbett.

Dabei bewies der noch eine Woche zuvor errichtete neue Eißmannsteg zum ersten Mal seine Hochwassertauglichkeit. Vorbeugend wurde deshalb der gesamte Steg wesentlich höher auf neue Fundamente gesetzt, um so der Gefahr des Hochwassers zu widerstehen.

Der neue Eißmannsteg mit nassen Füßen.

Auch am Saalewehr mußte der Durchfluß durch die Lache und die Floßgasse geöffnet werden, um die gewaltigen Wassermengen möglichst ohne große Schäden abzuleiten.



Wasserstand über oder unter Wehr fast gleich.

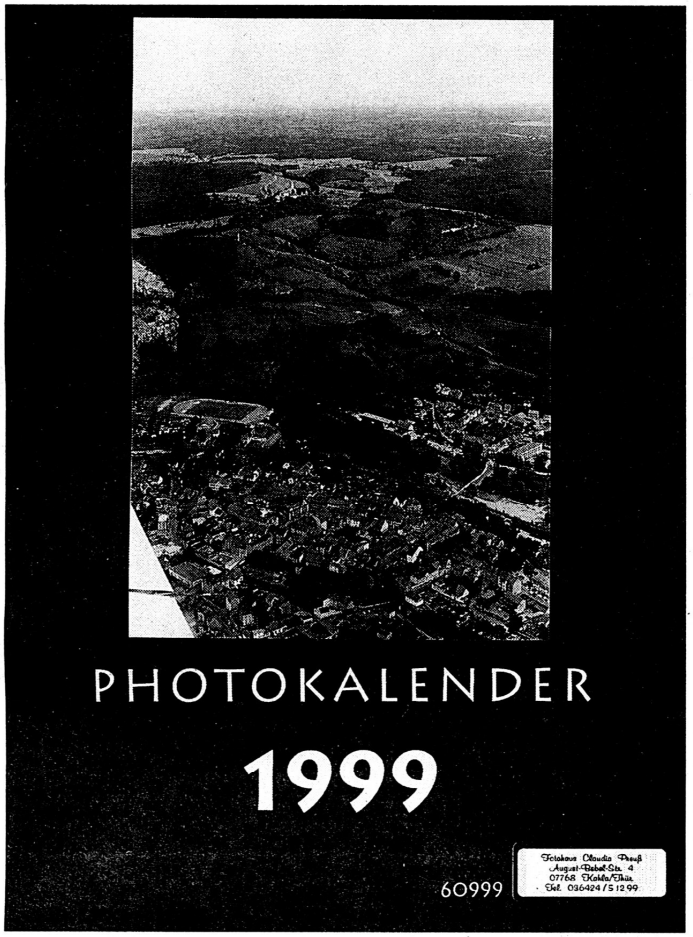
Gerichtsbezirksänderungsgesetz

Aus aktuellem Anlaß setzten wir Sie über das Gerichtsbezirksänderungsgesetz in Kenntnis. Danach sind zuständig:

a)	für alle Gemeinden des Saale-Holzland-Kreises	Verwaltungsgericht Gera
b)	für alle Gemeinden des Saale-Holzland-Kreises	Amtsgericht Jena
c)	für die Gemeinden der VGS „Dornburg" sowie VGS „Camburg" sowie Stadt Schkölen	Amtsgericht Jena
	für die restlichen Gemeinden des Saale-Holzland-Kreises	Amtsgericht Stadtroda

Fotokalender 2. Auflage

Für das Jahr 1999 bietet das Fotohaus Preuß einen Fotokalender mit Kahlaer Stadtansichten und Bildern aus der Umgebung Kahlas an.
Die 1. Auflage aus dem Vorjahr wird in diesem Jahr durch das Fotohaus Preuß unterstützt.



Nächster Entsorgungstag für Altkühlgeräte

Donnerstag, den 17. Dezember 1998

letzter Anmeldetag:
Dienstag, den 8. Dezember 1998

Stadtverwaltung
Frau Schreiber / Frau Soff
Tel.: 77141/77140

Entsorgung der „Gelben Säcke"

im Dezember 1998

Tour 1, Abfuhrbezirk 1 - 4 am Dienstag, 1. Dezember 1998

Abfuhrbezirk 1
Oberbachweg
Parnitzberg
F.-Ebert-Str.
Siedlung am Oberbach
Querstraße
Friedensstraße
Schönblick

Abfuhrbezirk 2
Bibraer Landstraße
(bis Heinketal)
An der Ziegelei
Wiesenweg
Am Alten Gericht
Heerweg
Birkenhain
Greudaer Weg
Am Stein
Im Camisch
Schindlertal
Zwabitzer Weg

Abfuhrbezirk 3
Bachstraße
Alexandrastraße
Marktpforte
Schillerstraße
Dammweg
Fabrikstraße

Abfuhrbezirk 4
Brückenstraße
Rodaer Straße
Privatstraße
Tunnelweg
Neustädter Straße
Am Plan
Oststraße
Ascherhütte
E.-Härtel-Weg
Lindiger Straße
(bis Abzw. Kleineutersd.)
Löbschützer Grundweg
Am Anger
Am Lichtenberg
Steinweg
Am Storchenheim

Tour 2, Abfuhrbezirk 5 - 8 am Mittwoch, 2. Dezember 1998

Abfuhrbezirk 5
Rudolstädter Straße
Walkteich
Gerber Str. bis Bad
Saalstraße
Heimbürgestraße
Töpfergasse
(Stellplätze Am Sportplatz bleiben bestehen)

Abfuhrbezirk 6
K.-Liebknecht-Platz
Margarethenstraße
Roßstraße
R.-Breitscheid-Straße
A.-Bebel-Straße
Burg
Markt
Jenaische Straße
J.-Walter-Platz

Abfuhrbezirk 7
Ch.-Eckardt-Str.
E.-Thälmann-Straße
Bahnhofstraße
Ölwiesenweg
Jahnstraße

Abfuhrbezirk 8
Schulstraße
Hohe Straße
H.-Koch-Straße
Gartenstraße
Bergstraße
Grabenweg

Tour 3, Abfuhrbezirk 9 - 10 am Donnerstag, 3. Dezember 1998

Abfuhrbezirk 9
F.-Lehmann-Straße
Moskauer Straße
(bis F.-Lehmann-Straße)
R.-Denner-Straße
Am Langen Bürgel
Schorndorfer Straße
Eichicht
(bis F.-Lehmann-Straße)

Abfuhrbezirk 10
Eichicht
(ab Turnerstraße)
Moskauer Straße
(ab Turnerstraße)
Rollestraße
Am Kreuz
Gabelsberger Straße
Turnerstraße

Einladung

zur Weihnachtsfeier in den Rosengarten

am Mittwoch, dem 2. Dezember 1998
von 15.00 Uhr bis 19.00 Uhr
lade ich die Rentner der Stadt Kahla ganz herzlich ein.
Der Weihnachtsmann

Impressum

Kahlaer Nachrichten

– Amtsblatt der Stadt Kahla –

Wochenzeitung mit Nachrichten und Informationen für die Stadt Kahla und Umgebung

Die Kahlaer Nachrichten erscheinen vierzehntägig. Sie werden kostenlos an alle erreichbaren Haushalte der Stadt Kahla verteilt. Im Bedarfsfall Einzelexemplare durch die Stadtverwaltung erhältlich.

- Herausgeber:
  Stadt Kahla, Markt 10, 07768 Kahla
  Telefon: 036424/77-0
- Druck und Verlag:
  Inform-Verlags-GmbH & Co KG, In den Folgen 43,
  98704 Langewiesen, Tel.: 03677/800058, Fax: 03677/800900,
  vertreten durch den Geschäftsführer Hans-Peter Steil
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:
  Der Bürgermeister der Stadt Kahla, Bernd Leube
- Verantwortlich für Anzeigen: Herr Rritzsche

Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 0,80 DM + Porto beim Verlag abonnieren.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Bereitschaftsdienste

Stadtverwaltung Kahla

Markt 10, Tel. 77-0
Sprechzeiten für den allgemeinen Publikumsverkehr

Dienstag .....14.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag .....09.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr

Öffnungszeiten Bibliothek Kahla,

Am Langen Bürgel, Tel. 5 29 71

Montag .....09.00 bis 12.00 Uhr und 15.00 bis 18.00 Uhr
Dienstag .....09.00 bis 11.30 Uhr und 13.30 bis 17.00 Uhr
Mittwoch .....09.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag .....10.00 bis 11.30 Uhr und 12.30 bis 16.00 Uhr
Freitag .....09.00 bis 11.30 Uhr und 12.30 bis 16.00 Uhr

Sprechzeiten des Einwohnermeldeamtes der Stadt Kahla,

Markt 10, Tel. 7 73 26, 7 73 27
Montag .....9.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag .....9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 15.00 Uhr
Mittwoch .....9.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag.....9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag .....geschlossen

Sprechzeiten des Gewerbeamtes Saale-Holzland-Kreis

Bahnhofstraße 23, Tel. 5 91 51
Donnerstag .....9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr

Polizeistation Kahla

24-Stunden-Dienst.....Tel. Kahla 2 23 43, 2 25 55
Polizeiinspektion Mitte Jena .....Tel. Jena 81-0
.....oder Notruf 1 10

Kassenärztlicher Notfalldienst

Kassenärztlicher Notfalldienst im Einzugsbereich Kahla/Orlamünde:

- Anforderung über
  Rettungsleitstelle Jena .....Tel.-Nr. (0 36 41) 44 44 44
  täglich von 0.00 Uhr bis 24.00 Uhr
- Praxis des diensthabenden Arztes kann dem Aushang am Ärztehaus Kahla entnommen werden.

Notarzt/Krankentransport

- Anforderung über
  Rettungsleitstelle Hermsdorf, Telefon ....(03 66 01) 77 30
  oder .....1 12 (bei lebensbedrohlichen Zuständen)

Zahnärztlicher Notdienst

Samstag und Sonntag sowie an gesetzlichen Feiertagen von 9.00 bis 11.00 Uhr
21.11. / 22.11.1998
Dr. Gaipl, Kahla, F.-L.-Jahn-Str. 2 .....2 25 41
28.11. / 29.11.1998
FZA Watzula, Kahla, Bahnhofstraße 25 .....2 30 25

Bereitschaft der Kahlaer Apotheken

täglich .....von 18.00 bis 20.00 Uhr
sonn- und feiertags .....von 10.00 bis 12.00 Uhr
Außerhalb dieser Zeiten und der Öffnungszeiten der Apotheken wird der Bereitschaftsdienst von den Apotheken der Stadt Jena durchgeführt.
Die jeweils diensthabende Apotheke wird in den Kahlaer Apotheken durch Aushang bekanntgemacht.
16.11. - 22.11.1998
Sonnen-Apotheke 5 66 55
23.11. - 29.11.1998
Rosen-Apotheke 2 25 95
30.11. - 06.12.1998
Löwen-Apotheke 2 22 36

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Dr. med. vet. S. Oberender, Fachtierarzt für Kleintiere, Kahla, Am Plan 4,
Tel. 2 24 29

TEAG Thüringer Energie AG

Störungsstelle: .....(0 36 41) 69 40 60
Kundencentrum Kahla: 7 42

Gasversorgung Thüringen GmbH

Betriebsstelle Jena

Notdienst Tag .....Tel. 0 36 41 / 48 75 77
Notdienst Nacht und an Feiertagen ....Tel. 01 30 / 86 11 77

Wasser- und Abwasserverband Kahla und Umgebung,

Kahla, Christian-Eckardt-Str. 17, Tel. 5 70
Bereitschaft:
über Rettungsleitstelle Hermsdorf .....Tel. 03 66 01 / 77 30

Seniorenbegegnungsstätte der Volkssolidarität

Kahla, Am Langen Bürgel, Tel. 5 29 67
Montag bis Freitag: Essenausgabe von 11.00 bis 13.00 Uhr
(Veranstaltungsplan entnehmen Sie bitte der Rubrik „Veranstaltungen")

DRK-Begegnungsstätte Kahla,

Rudolstädter Str. 22 a
Tel.: 5 29 57
Öffnungszeiten
Montag bis Mittwoch .....8.00 - 12.00 Uhr
und .....13.00 - 15.30 Uhr
Donnerstag .....8.00 - 12.00 Uhr
und .....13.00 - 17.30 Uhr
Freitag .....8.00 - 13.30 Uhr
Sozial-psychiatrischer Dienst
Donnerstag .....10.00 - 12.00 Uhr
und außerhalb der Sprechzeit nach terminlicher Vereinbarung

Schuldnerberatung Kahla

Öffnungszeiten: Tel. 5 68 97
Donnerstag .....09.30 - 12.00 Uhr u. 13.00 - 17.30 Uhr
und außerhalb der Sprechzeit nach terminlicher Vereinbarung

„Wendepunkt"

Psychosoziale Beratungs- und ambulante Behandlungsstelle für Suchtgefährdete, Suchtkranke und ihre Angehörigen

Außenstelle Kahla, Margarethenstr. 3
Tel.: 5 36 84
Sprechzeiten:
Montag .....14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch .....10.00 - 12.00 und 14.00 - 16.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Telefonberatung e. V. Jena

Gesprächsangebot für Menschen in Problem- und Konfliktsituationen
Tel. 08 00 / 1 11 01 11 - kostenfrei und rund um die Uhr erreichbar

Diakonisches Werk Thür. e. V.

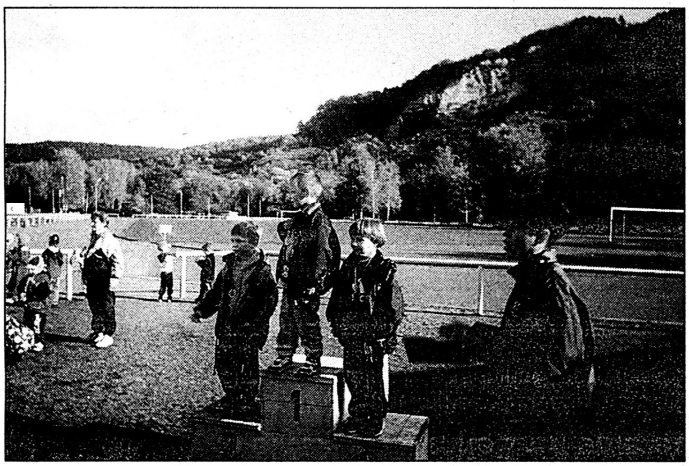
Kreisdiakoniestelle Stadtroda - Kahla

Tel. .....(03 64 28) 6 09 75
Vermittlung und Beantragung von Mutter-(Kind)-Kuren des Müttergenesungswerkes
Sprechzeiten:
im Kindergarten „Geschwister Scholl", Hermann-Koch-Straße, jeweils am letzten Mittwoch des Monats, in der Zeit von 14.00 bis 16.00 Uhr

Kindergartennachrichten

Sport frei

in der „Integrativen Kindertagesstätte „Prof. Ibrahim“ der Arbeiterwohlfahrt

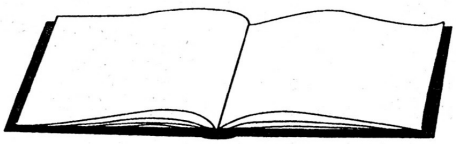


Am 20.10.98 führten wir unser diesjähriges Sportfest durch, welches ganz im Zeichen der Gesunderhaltung unserer Kinder tand. Das Fest wurde auf dem Sportplatz mit einer zünftigen opgymnastik aller Kinder und Erzieher eröffnet.
Die Kinder hatten die Möglichkeit, in den entsprechenden Altersgruppen ihre Kräfte in den verschiedenen Disziplinen zu messen. Der Höhepunkt war die Siegerehrung, wo die guten Leistungen der einzelnen Sportler mit Gold, Silber und Bronze belohnt wurden. Alle Kinder und Erzieher bedanken sich bei den Eltern und dem Team des Sportplatzes für die Unterstützung bei der Durchführung.

Schulnachrichten

Es ist wieder so weit!

Der Börsenverein des Deutschen Buchhandels e.V. hat in diesem Jahr zum 40. Vorlesewettbewerb der 6. Klassen aufgerufen.
Natürlich bereiten sich alle Mädchen und Jungen dieser Klassenstufe der J.-W.-Heimbürge-Regelschule schon lange darauf vor.
Die zwei besten Leser jeder 6. Klasse werden
am 10.12.1998
um 11.30 Uhr
im Lesesaal unserer Schule
ihr Können unter Beweis stellen.
Erstmalig nehmen auch gute Leser der 7. Klassen daran teil um zu zeigen, dass das Leseinteresse und Lesekönnen auch weiterhin anhält.
Eine Jury, die aus dem Elternsprecher, dem Schülersprecher, dem Leiter der Buchhandlung Kahla, einer Sozialarbeiterin und einer ehemaligen Deutschlehrerin besteht und nach vorgegebenen Bewertungsmaßstäben beurteilt, wird es sicher schwer haben, den besten Leser der 6. Klassen zu ermitteln.
Dieser wird dann am Ausscheid im Saale-Holzland-Kreis teilnehmen. Als Gäste werden die Mitschüler, die Klassenleiter und interessierte Eltern allen Beteiligten die Daumen drücken.
Wir wünschen viel Erfolg und weiterhin viel Spaß beim Lesen.
Frau Leipold
Fachleiter Deutsch



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchgemeinde Kahla

Stadtkirche St. Margarethen

Sonntag,	**22.11.98 - Ewigkeitssonntag**
09.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst Pfr. i.R. Michaelis / Stadtroda
14.00 Uhr	Andacht auf dem Friedhof
Sonntag,	**29.11.98 - 1. Advent**
09.30 Uhr	Gottesdienst mit Kindergottesdienst Past. Hoffmann / Altendorf
Sonntag,	**6.12. 98 - 2. Advent**
09.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Kirchenkaffee und Kindergottesdienst Pf. i.R. Girwert / Gera

Kirchgemeinde Löbschütz

Sonntag,	**22.11.98 - Ewigkeitssonntag**
14.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Pfr: i. R. Michaelis / Stadtroda

Kirchgemeinde Lindig

Sonntag,	**22.11.98 - Ewigkeitssonntag**
08.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Pfr. i.R. Michaelis / Stadtroda

Kirchgemeinde Kleineutersdorf

Sonntag,	**22.11.98 - Ewigkeitssonntag**
13.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Pfr. i.R. Michaelis / Stadtroda

Veranstaltungen in Kahla

Veranstaltungen in Kahla

Chorprobe:	jeden Montag, 19.00 Uhr im großen Gemeinderaum
Frauenkreis:	Dienstag, 24. Nov., 19.30 Uhr im großen Gemeinderaum Dienstag, 1. Dez. um 19.30 Uhr Adventsfeier im gr. Gemeinderaum
Konfirmanden:	jeden Dienstag, 17.00 Uhr
Jugendkreis:	jeden Donnerstag, 17.00 Uhr
Christenlehre:	jeden Mittwoch, 15.00 Uhr 1. Klasse jeden Mittwoch, 16.00 Uhr 2. Klasse jeden Donnerstag, 15.00 Uhr 3. Klasse jeden Donnerstag, 16.00 Uhr 4. Klasse jeden Donnerstag, 15.30 Uhr 5. und 6. Kl.
Jugendkreis:	jeden Donnerstag, 17.00 Uhr
Friedensgebet:	jeden Freitag, 18.00 Uhr

Herzliche Einladung zum Frauenkreis

Wir wollen uns am **Dienstag, dem 24.11. 98 um 19.30 Uhr im evangelischen Kindergarten „Geschwister Scholl“** zum Basteln treffen.
(Strohsterne, Weihnachtsgestecke, Goldsterne, und vieles mehr)
Dazu sind alle eingeladen.
Am **Dienstag, dem 1. Dezember um 19.30 Uhr** wollen wir uns zur Adventsfeier im großen Gemeinderaum treffen
Es grüßt Sie herzlich!
R. Schindler

Aktion: „Teilen wie Martin“

Arme Kinder brauchen unsere Hilfe:
- Geldspenden
- Kinderkleidung
- Spielzeug

Die Spenden sind für Notleidende bei uns (besonders Kinder), sowie für die Notleidenden im Katastrophengebiet in Mittelamerika gedacht. Abzugeben bis Weihnachten im Kirchbüro R.-Breitscheid-Str. 1 jeden Tag von 9.00 Uhr -12.00 Uhr und jeden Donnerstag von 15.00 Uhr - 18.00 Uhr sowie im Ev. Kindergarten „Geschwister Scholl“.

... für eine helfende Kirche - Diakonie

Haus- und Straßensammlung 16.- 22.11.1998

In der Zeit vom 16. bis 22. November 1998 findet die Herbst-Straßen- und Haussammlung statt. Der Ertrag ist bestimmt für die diakonischen Aufgaben in den Kirchgemeinden, in Kreisdiakoniestellen, Beratungsdiensten und stationären Einrichtungen des Diakonischen Werkes unserer Thüringer Landeskirche.
In diesem Jahr sollen besonders die Freizeiten für körperlich und geistig behinderte Menschen, Erholungen für alleinerziehende Mütter und die Sozialarbeit an Gefangenen und deren Familien unterstützt werden. Geld wird aber auch benötigt, um die sozialdiakonische Arbeit der Kreisdiakonie- und Beratungsstellen zu erhalten und um Menschen zu helfen, die vom sozialen Abstieg bedroht sind.
Überall warten Menschen auf unsere Hilfe, auf Begleitung und Zuwendung. Die Fördermittel aus den öffentlichen Haushalten nehmen ab. Mit zusätzlichen Geldmitteln aus Spenden ist die Finanzierung von Aufgaben möglich, die sonst nicht erfüllt werden könnten. Auf diese Weise stehen wir benachteiligten Menschen zur Seite.
Ein Drittel des gesammelten Geldes verbleibt für diakonische Aufgaben in der eigenen Kirchgemeinde.
... für eine helfende Kirche.

Informationen zu Veranstaltungen Tourismus & Freizeit

Veranstaltungen in Kahla und Umgebung

21.11.1998, 16.00 Uhr
Preisskat im Ratskeller
21.11.1998, 10.00 - 16.00 Uhr
Reptilienschau im „Rosengarten", Kahla
28./29.11.1998
100 Jahre Geflügelzuchtverein Altendorf und Kahla
Große Geflügelzuchtausstellung im Reinstädter Vereinshaus
02.12.1998, 15.00 Uhr
Weihnachtsfeier für die Rentner der Stadt Kahla im „Rosengarten", Kahla

Seniorentanz

Jeden ersten Mittwoch im Monat, um 14.00 Uhr, findet im Rosengarten Kahla Seniorentanz statt.
Termine bis Jahresende: 02. Dezember 1998

Angebote zum Karten- bzw. Couponverkauf

08.12.98	AND ONE, Erfurt
08.01.99	Andre Rieu, Erfurt
19.02.99	Roger Whittaker, Hof
08.04.99	Frühlingsfest der Volksmusik (mit Carmen Nebel), Suhl
21.04.99	Cliff Richard, Erfurt
04.06.99	Schürzenjäger, Suhl
29.10.99	James Last, Suhl
30.10.99	James Last, Erfurt

Veranstaltungstips

Am Sonnabend, den 21. November und Sonntag, den 22. November 1998 findet im Vereinshaus „Rosengarten" in Kahla eine Reptilien-Ausstellung statt.
Diese Ausstellung dient ausschließlich informativen, weiterbildenden Zwecken und ist keine Verkaufsausstellung. Weiterhin hat sie einen gemeinnützigen, kulturellen Charakter und unterliegt der direkten Kontrolle des Thüringer Umweltministeriums.
Sinn der Ausstellung ist es, den Besuchern Riesenschlangen, Echsen, Vogelspinnen und Skorpione einmal von ihrer „natürlichen" Seite vorzustellen.
Insgesamt werden
10 Riesenschlangenarten, darunter eine glückbringende „Weiße Schlage"
8 Arten von Nattern
8 Arten von Echsen und Schildkröten
25 Arten Vogelspinnen
zusammen über 100 Tiere vorgestellt.
In stündlichen Diavorträgen werden die Besonderheiten der einzelnen Tierarten nochmals erläutert, um den Besuchern ein umfangreiches Wissen zu vermitteln und um Vorurteile abzubauen.
„Anfassen erwünscht" lautet das Motto dieser Ausstellung!
Die Ausstellung beginnt an beiden Tagen 10.00 Uhr und endet 17.00 Uhr.

Vereine und Verbände

An alle Vereine und Verbände

Die Stadtverwaltung Kahla bittet alle Vereine und Verbände, ihre publikumswirksamen Veranstaltungen, wie z. B. Vereinsfeste, Traditionsfeste und Kulturveranstaltungen, für 1999 in der Hauptverwaltung, Zimmer 4, Bürgerbüro zu melden.
Durch diese Voranmeldung der Versammlungen soll mit den Vereinen bei der Planung künftiger Veranstaltungen im voraus Überschneidungen verhindert und Terminabstimmungen vorgenommen werden.
Darüber hinaus wollen wir in den „Kahlaer Nachrichten" Bürgerinformationen durch einen aktuellen Veranstaltungskalender verbessern.
Wir bitten, die bereits geplanten Veranstaltungen für 1999 bis zum 10. Dezember 1998 schriftlich oder telefonisch (Tel. 77141) mitzuteilen.

Bis Aschermittwoch regieren die Narren des KCD!

Liebe närrische Bürgerinnen und Bürger Kahlas,

am 11.11., 11.11 Uhr haben wir den Rathausschlüssel und damit die politische Verantwortung für Kahla übernommen.

Der Vorgang der Schlüsselübernahme:

Nachfolgend geben wir, ähnlich der neuen Bundesregierung, unsere Regierungserklärung ab:

1. Der Haushaltsplan der Stadt Kahla mit seinen roten Zahlen wird mit einem Photokopierer kopiert. Damit werden alle Zahlen schwarz! So einfach ist das.
2. Um die Erzeuger von Hundekot auf Kahlas Straßen besser identifizieren zu können, erhalten alle Hunde ein Nummernschild in der Größe und Art der Autokennzeichen umgehängt. Wenn der Hund kleiner als das Nummernschild ist (wie Meier Gerhard seiner), muß das Herrchen das Schild um den Hals gehängt tragen.
3. Die Schlaglöcher in den Straßen werden einfach ausgegraben und auf den Haufen neben der Kläranlage geschmissen.
4. Die Straßenbeleuchtung wird nur noch bei ausreichend Tageslicht eingeschaltet. Dadurch ist es nicht mehr so schlimm, wenn mal eine Birne kaputt geht.
5. Jeder Bürger wird verpflichtet, täglich Abführmittel zu nehmen. Damit wird die Kläranlage besser ausgelastet.

Wir hoffen, daß das närrische Volk Kahlas unser Regierungsprogramm bis Aschermittwoch unterstützt.
In unserer Regierungszeit finden folgende närrischen Bürgerversammlungen statt:

30.01.99	1. Gala
31.01.99	Rentnerfasching
06.02.99	2. Gala
07.02.99	Kinderfasching
13.02.99	3. Gala
15.02.99	Rosenmontag
16.02.99	Weiberfasching

Dank der Unterstützung der Fa. Jüngling, die wie jedes Jahr den großen Anhänger als Bühne zur Verfügung stellte, konnten wir unseren Gästen auf dem Marktplatz ein kleines Programm bieten.

Dohlnsteen helau
Euer KCD

Gartenverein „Am Heerweg" Kahla e. V.

Achtung Gartenfreunde!

Ab 01. Januar 1999 tritt für folgende Gartenanlagen eine Erhöhung der Gartenpacht in Kraft, von 0,10 DM auf 0,12 DM.

Gartenanlage:
Tankstelle (Penny Markt)
Am Sportplatz
An der Ziegelei
(Tschimmel, Lange, Müller, Arnold und Lindig, T.)
Auf dem Langen Bürgel
Friedensstraße (Wagner, J.)

Einzahlungen bis 01. Februar 1999 tätigen.
Der Vorstand

Wer kann helfen?

Folgendes Schreiben ging in der Stadtverwaltung Kahla ein:

Thüringer Verband VdN/BdA
Monika Zeh - Mitarb. f. Ostthüringen
Amthorstr. 11
07545 Gera
Tel. + Fax: 0365/8004834

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin,
sehr geehrter Herr Bürgermeister!

Der Thüringer Verband der Verfolgten des Naziregimes / Bund der Antifaschisten beabsichtigt die Erarbeitung und Herausgabe eines Wegweisers zu Stätten des Widerstandes und der Verfolgung 1933 - 1945 für das Land Thüringen.
Dieses Buch soll über Menschen berichten, die vielfältigen Verfolgungen und Repressalien ausgesetzt waren, oder auch in ihren Orten Widerstand gegen das NS-Regime leisteten.
Dazu ist eine umfangreiche Zuarbeit von Forschern und ehrenamtlichen Spurensuchern erforderlich.

Jeder Hinweis auf örtliche Vorgänge, jeder Brief und jedes Foto kann für uns wichtig sein, und wir wären für deren Bereitstellung dankbar.
An Sie ergeht nun die Bitte, die Information über unser vorhaben an geeignete Personen wie Heimatforscher, Chronisten oder ehemals Betroffene weiterzuleiten, um so eine breitere Öffentlichkeit zu erreichen.
Kontakte und Hinweise werden erbeten an die o. g. Adresse bzw. an:

Thüringer Verband VdN/BdA
Goetheplatz 9b
99423 Weimar
Tel./Fax: 03643/504492

Wir bedanken uns bei Ihnen ganz herzlich für Ihre Unterstützung.
Peter Franz
Projektleiter

Mein Hund ist weg - was kann ich tun?

Wenn Ihr Hund entlaufen ist oder wenn Ihnen ein Hund zugelaufen ist, informieren Sie zuerst die Polizei oder das Ordnungsamt der Stadt Kahla.
Zwischen dem Ordnungsamt der Stadt Kahla und dem Hundesportverein Kahla e.V. besteht eine Vereinbarung, wonach aufgefundene Hunde im Gelände des Hundesportvereines verwahrt werden.
Dies spart dem Besitzer unnötige Sucherei und Kosten, da zumindest in den ersten drei bis fünf Tagen der Weg in das Tierheim Eisenberg entfällt.
Dies ist erfahrungsgemäß der Zeitraum, den Hundebesitzer in der Vergangenheit gebraucht haben, um ihren Hund ausfindig zu machen und wieder abzuholen.
Die aufgefundenen Hunde werden in einem Zwinger verwahrt und von Sportfreunden des Hundesportvereines versorgt.
Uwe Thau
amt. Vorsitzender
des Hundesportverein Kahla e. V.

Bund der Vertriebenen

Einladung

Der Ortsverband der Vertriebenen Kahla möchte alle Mitglieder, deren Angehörige und Freunde zu unserer diesjährigen
„Weihnachtsfeier"
am Sonnabend, den 12. Dezember 1998 in den großen Rathaussaal der Stadt Kahla einladen.
Beginn: 14.00 Uhr.
Die Veranstaltung wird umrahmt durch den Chor der Johann-Walther-Kantorei.
Wir würden uns freuen, Sie zu diesem Fest recht herzlich begrüßen zu können.
Ortsverband Kahla
Der Vorstand

100 Jahre Rassegeflügelzucht-Verein Kahla und Umgebung e. V.

Kreis- und Jubiläumsausstellung in Reinstädt

Mit dem Rassegeflügelzucht-Verein Kahla und Umgebung e. V. begeht einer der ältesten Vereine der Stadt Kahla in diesem Jahr sein 100jähriges Gründungsjubiläum.
Wie bereits im Sommer in den „Kahlaer Nachrichten" berichtet, stellt die Öffentlichkeitsarbeit in Form von Rassegeflügelausstellungen einen wesentlichen Teil unseres Vereinslebens dar. Während die Zuchtfreunde des Kahlaer Vereines Jahr für Jahr ihre züchterischen Leistungen zu Ausstellungen auf Landes- und Bundesebene präsentieren, sind mittlerweile bereits wieder fünf Jahre seit der letzten eigenen Ausstellung vergangen. Es ist also höchste Zeit für unseren Verein, die Schönheit und Faszination unserer naturverbundenen Freizeitbeschäftigung endlich wieder einmal in „heimischen Gefilden" der Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Aus Anlaß des 100jährigen Gründungsjubiläums des Rassegeflügelzuchtvereins Kahla und Umgebung e. V. wurde unser Verein mit der Ausrichtung der Kreisverbandsschau Jena betraut. Als Höhepunkt dieses Jubiläumsjahres führen wir die Kreisverbandsschau verbunden mit unserer 100jährigen Jubiläumsschau am 28. und 29. November 1998 im Vereinshaus in Reinstädt durch.
Über 70 Aussteller aus dem Saale-Holzland-Kreis, vielen umliegenden Kreisen, aus Hessen und Nordrhein-Westfalen zeigen über 500 Tiere. Unter den mehr als 50 Rassen in über 100 Farbenschlägen wird so manches edle Tier nicht nur Züchterherzen höher schlagen lassen. Sicherlich wird so mancher, und nicht nur jüngere Besucher, noch nicht so häufig die Bekanntschaft mit Zwergenten, Smaragdenten, Antwerpener Bartzwergen, Zwerg-Paduanern, Federfüßigen Zwerghühnern, Deutschen Zwerg-Lachshühnern, indischen Lahore-Tauben, verschiedenen Kropftauben, Pfautauben und Elsterpurzlern (um nur einige zu nennen) geschlossen haben. Diese Rassen und viele andere mehr werden durch die verantwortungsvolle Anwendung züchterischer Methoden, naturverbundenes Engagement und Liebe zum Tier als Bestandteil des kulturellen Erbes erhalten. Gern können sich alle Interessierten von diesen Bemühungen überzeugen.
Für Kindergärten und Schulklassen bieten wir am Freitag, dem 27.11.98, in der Zeit von 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr die Möglichkeit, kostenlos (auf Wunsch mit fachkundiger Führung) die Ausstellung zu besichtigen.
Die Ausstellung ist am Samstag, dem 28.11.98 von 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr und am Sonntag, dem 29.11.98 von 9.00 Uhr bis 15 Uhr geöffnet. (Eintritt: Erwachsene DM 3,00; Kinder bis 12 Jahre haben freien Eintritt).
Für Glückspilze und solche die es werden wollen, gibt es eine Tombola.
Für Rückfragen und weitere Auskünfte stehen Ihnen zur Verfügung:
Dietmar Lidzba, Dorfstraße 4; 07768 Zwabitz
(Tel. 036424/52256) (1. Vorsitzender)
Dr. Jürgen Merker, Pfaffenbrunnenstr. 128; 63456 Hanau
(Tel. 06181/61631) (Ausstell.-leiter)

Vereine für Behinderte Kahla e. V.

Die Jahreshauptversammlung mit Neuwahl des Vorstandes des Vereins für Behinderte Kahla e.V. findet am Freitag, den 11.12.1998, 20.00 Uhr in der Lernbehindertenschule Kahla-Löbschütz (Speisesaal) statt.
Unsere Weihnachtsfeier am Sonnabend, den 12.12.1998, 15.00 Uhr wollen wir ebenfalls in der Lernbehindertenschule durchführen.
K. Pooch
1. Vorsitzende

Crazy Christmas Party

Eine Weihnachts-Party, die man nicht alle Weihnachten erlebt, wollen Leroy von der Hautwerkstatt-Tattoos & Piercing- und der Jugendtreff „Screen" am Samstag, dem 19. Dezember ab 20 Uhr bis in die Morgenstunden im JC „Screen" in der Hermann-Koch-Str. 12 steigen lassen.
Mit dabei sind alle, die Lust haben mit uns und anderen eine tolle Party zu erleben. Unter den Gästen sind Biker von 3 Motorradclubs, Tattoo- und Piercingfans, Partytypen und Jugendliche vom Kinderhilfe e. V. aus Jena. Alle Live-Musikfans, die Rock pur der 60er, 70er, 80er Jahre von der Band „Little Wing" erleben wollen, sind natürlich auch herzlich eingeladen.
Wer für die weihnachtliche Bescherung sorgt wird nicht verraten. Viele Geschenke kommen von Kahlaer Sponsoren, die das Anliegen der Party, für den Kinderhilfe e. V. zu spenden, mit unterstützen wollen.
Wer also eine Party mitfeiern möchte, von der der Weihnachtsmann noch seinen Enkeln erzählt, sollte sich diese Gelegenheit nicht entgehen lassen.

Arbeiterwohlfahrt Kahla

Seniorenbetreuung und Vorruheständler, Margarethenstr. 3

Veranstaltungsangebot vom 23.11. bis 04.12.1998

Montag, 23.11.1998
13.00 Uhr kleine Gesprächsrunde mit gemütlichem Kaffeetrinken
Dienstag, 24.11.1998
17.00 Uhr Seniorensport im Gymnasium
Mittwoch, 25.11.1998
13.00 Uhr Kleine Wanderung in oder um die Stadt Kahla
Donnerstag, 26.11.1998
13.00 Uhr Wieder einmal heißt es Training für die „grauen Zellen", Kreuzwort-, Knobelaufgaben, Merkt die was! u. a. mehr stehen heute auf unserem Programm
Freitag, 27.11.1998
13.00 Uhr Große Wanderung, das Ziel bestimmen sie selbst!
Montag, 30.11.1998
13.00 Uhr Montagsgespräch mit gemütlichem Kaffeetrinken
Dienstag, 01.12.1998
17.00 Uhr Seniorensport im Gymnasium
Mittwoch, 02.12.1998
13.00 Uhr Teenachmittag und kleine Kartenrunde!
Donnerstag, 03.12.1998
13.00 Uhr Literaturnachmittag (Das Thema wird noch bekanntgegeben).
Freitag, 04.12.1998
13.00 Uhr Große Wanderung durch die Aue

Freizeitangebote im Schülertreff der AWO Kahla für die Zeit: 23.11. - 04.12.1998

Donnerstag, 19.11.1998
16.00 Uhr Generalprobe für alle Teilnehmer der Mini-Playback-Show
Freitag, 20.11.1998
15.00 Uhr „Mini-Playback-Show"
Die Besten gewinnen einen tollen Pokal!
Montag, 23.11.1998
15.00 Uhr Hobbyküche „Bratäpfel"
Dienstag, 24.11.1998
15.00 Uhr 3-D-Nachmittag
(solltest du eine 3-D-Brille haben, dann bringe sie bitte mit)
Mittwoch, 25.11.1998
15.00 Uhr Gesellschaftsspiele
ab 16.00 Uhr Übungsstunden der AWO-Tanzgruppen
Donnerstag, 26.11.1998
15.00 Uhr Bastelstunde
Die Mädchen beginnen mit dem Bau der Weihnachtskrippe, die Jungen mit der Modelleisenbahn
Freitag, 27.11.1998
15.00 Uhr Video- und Teatime
Ihr könnt euch die Aufnahmen von der „Mini-Playback-Show" ansehen
Montag, 30.11.1998
15.00 Uhr Hobbyküche „Lebkuchenhäuschen"
Dienstag, 01.12.1998
15.00 Uhr Weihnachtsgestecke aus Stroh oder Heu basteln
Mittwoch, 02.12.1998
15.00 Uhr Spiele im Freien „Paperballwettbewerb"
ab 16.00 Uhr Übungsstunden der AWO-Tanzgruppen
Donnerstag, 03.12.1998
15.00 Uhr Wir arbeiten weiter an Weihnachtskrippe und Modelleisenbahn
Freitag, 04.12.1998
15.00 Uhr Gemütliche Adventsstunde zum Wochenausklang
(Plätzchenschmaus und Bastelmöglichkeit)

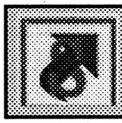
Eure Freizeitpädagogen
aus dem Schülertreff der AWO Kahla

Familienbegegnungsstätte Hermann-Koch-Str. 3 - 5

Angebot vom 23.11. bis 04.12.1998

Montag, 23.11.1998
09.00 Uhr Peddigrohrflechten für Muttis mit Kleinkindern
14.00 Uhr Peddigrohrflechten für „Jedermann". Wir fertigen Brotkörbe, Übertöpfe, Glocken und Untersetzer u. a. m. aus Peddigrohr
Dienstag, 24.11.1998
10.00 Uhr Babytreff unserer Jüngsten
14.00 Uhr Spielkreis für Familie mit Kleinkindern, Omas und Opas mit ihren Enkelkindern sind hierzu ebenfalls herzlich eingeladen. Wir singen, spielen, hören Musik, trinken Tee oder Kaffee und lassen die Kinder einmal richtig austoben
16.00 Uhr Nähkurs
17.30 Uhr Rückenschule Kurs 1
18.45 Uhr Rückenschule Kurs 2
18.00 Uhr Geburtsvorbereitungskurs (Anmeldung und Information jederzeit möglich unter Kahla 22401)
Mittwoch, 25.11.1998
09.30 Uhr Mutter-Kind-Gruppen-Stunde
(Singen, spielen, basteln, malen, toben und vieles andere mehr)
Donnerstag, 26.11.1998
09.30 Uhr Wir musizieren mit unseren Kindern.
Alle Muttis, Vatis, Omas und Opas besucht uns doch einmal mit den Kindern. Wir singen, tanzen, drehen uns im Kreis und bewegen uns zur Musik.
10.30 Uhr Babymassage mit unserer Hebamme Frau Meier-Rosendorf
Montag, 30.11.1998
09.00 Uhr Flechten mit Peddigrohr
19.00 Uhr Kreatives Gestalten mit Ton.
Bald nun ist Weihnachtszeit und vielleicht wird noch ein schönes selbstgemachtes Geschenke gebraucht? Interessenten sind herzlich eingeladen.
Dienstag, 01.12.1998
10.00 Uhr Treff der jüngsten Babygruppe
14.00 Uhr Spielkreis für Familien
17.00 Uhr Nähkurs
17.30 Uhr Rückenschule Kurs 1
18.00 Uhr Geburtsvorbereitungskurs
18.45 Uhr Rückenschule Kurs 2
Mittwoch, 02.12.1998
10.00 Uhr Treff der Mutter/Kindgruppe
Donnerstag, 03.12.1998
09.30 Uhr Musikgarten
10.30 Uhr Babymassage

Schlüsselnotdienst
Firma Frank
03 64 24 / 2 23 36 • 01 71 / 3 56 31 91



Computernotdienste Jörg Schröder
03 64 24 / 5 66 80 Fax: 5 66 81

Sonstige Mitteilungen

Keine Winterruhe im Bergehof Schöngleina

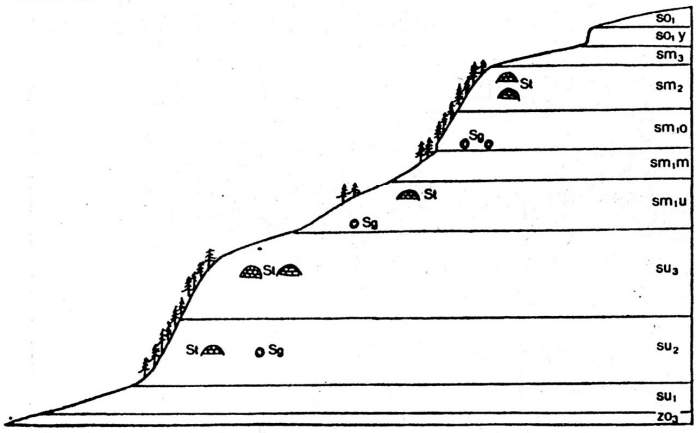
Auch bei Regen und Nebel gehen im Bergehof der Arbeitslosenitiative Abnahme, Transport und Verkauf gebrauchter, wiederverwendungsfähiger Baustoffe weiter. Das wird besonders schwierig und stellenweise unmöglich, wenn die Baumaterialien in entlegenen Gärten gelagert sind.
Deshalb ist es jetzt besonders günstig, in Schuppen, Kellern und Böden das auszusondern, von dem man sich schon immer trennen wollte.
Die Mitarbeiter der ALI holen die angebotenen Materialien kostenlos ab, bereiten sie ggf. auf und halten sie für neue Nutzer bereit.
Damit wird der Bergehof auch zum Geheimtip für alle, die preisgünstiges Baumaterial suchen. Und natürlich ist er eine gute Adresse, wenn man historische Baustoffe (Handstrich-Biber, Türen, Beschläge usw.) braucht, um Schäden originalgetreu ausbessern zu können.
Gesucht und angeboten werden: Dach- und Mauerziegel, Natursteine, Pflaster und Gehwegplatten, Lehmsteine und loser Lehm, Kachelöfen u.v.a.m.
Nachzufragen lohnt sich immer!
Öffnungszeiten:
Montag - Donnerstag . . . . . .07.00 - 15.00 Uhr
Freitag . . . . . .07.00 - 12.00 Uhr
und am 2. Samstag im Monat . . . . . .von 09.00 - 13.00 Uhr
und am 2. Samstag im Monat
Möbelhof Jena: 03641/449734

Aus der Chronik

Die geologische Entwicklung unserer Heimat Teil II

Der Buntsandstein

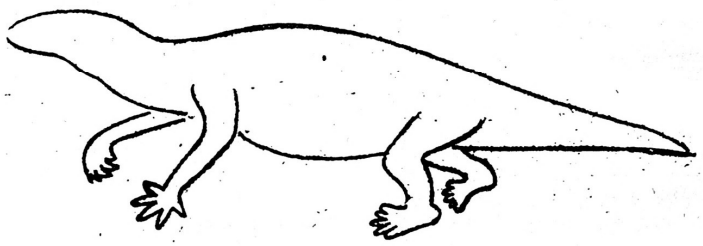
Der Buntsandstein gehört den ältesten Gesteinsschichten an, die bei Kahla zutage treten. Seine Mächtigkeit beträgt bis zu 1.200 m.



Profil durch den Buntsandstein um Neustadt (Orla) - Kahla (zum Teil nach KOLESCH)
St = Steinbrüche, Sg = Sandgruben, So = oberer Sandstein, Sm = mittlerer Sandstein, Su = unterer Sandstein

Wir unterscheiden im unteren Buntsandstein in Thüringen eine untere tonige, etwa 40 m mächtige und eine obere sandig-karbonartige Stufe, die 200 m mächtig ist. Zur letzten gehören die zum Teil recht grobkörnigen Oolithkalke in Ostthüringen. Außer kleinen Schalenkrebsfossilien, ist fast keine Lebewelt nachzuweisen. Dieses Gebiet zieht sich von Saalfeld bis Gera.
Die Schichten des mittleren Buntsandsteins sind allgemein durch gröbere Bildungen und das Zurücktreten toniger Bestandteile gekennzeichnet. Sie sind 190 bis 220 m mächtig und ihre Farbe ist rotbraun.
Der mittlere Sandstein kann ebenfalls nicht mit Hilfe von Fossilien gegliedert werden, da fast keine vorhanden sind.
Die Schichten von Kahla bestehen aus einer mächtigen Folge fester, dickbankiger, roter, feldspatreicher Quarzsandsteine.
Am Rothensteiner Felsen sind gut die Schichten des mittleren Sandsteins zu sehen. Er ist ein hellerer Sandstein mit Lagen roter Letten und trägt einen festländischen Charakter, der durch die vorkommenden Trockenrisse, Regentropfeneindrücke und Landtierfährten - die besonders in den oberen Schichten vorkommen - nachgewiesen werden kann.
Es tritt vor allem der Horizont der Gervilleiaschichten hervor, der rund 36 m hoch ist (genannt nach der Muschel Gervilleia Murchisoni). Eine andere Schicht, die eine Stärke von 50 bis 55 m besitzt, wird als Bausandstein genutzt. Steinbrüche lagen zum Beispiel auf dem Walpersberg und bei Kahla, wo noch bis zum Jahre 1930 diese Sandsteinblöcke gebrochen wurden. Auch auf der Höhe links hinter Bibra befindet sich ein Steinbruch derselben Schicht.
Chirotherien - Abdrücke (oberste Schicht des sm) wurden bei Jena, Großbockedra sowie schon 1834 bei Gumperda gefunden.

Schon seit langem, aber noch immer nur aus seinen Fußspuren, ist uns das ***Chirotherium,*** *d. h. Handtier, bekannt. Die Gliedmaßspuren dieses Tieres drückten sich in die mäßig festen Schlammflächen ein, wo sie, wie die Trockenrisse von Flugsand ausgefüllt, später erhärten und so überliefert wurden. Andere Wirbeltierfährten, wohl oft von den kleineren Beutetieren der Chirotherien herrührend, fanden sich zusammen mit den Spuren des Handtiers.*



Chirotherium (Handtier) (nach Walter Sörgel)

Sandsteinblock mit Handabdruck vom Chirotherium und Netzleisten (Trockenrisse)

Die Abgrenzungen nach oben bilden meist Dolomit - und Kiesel - Karneol Ausscheidungen. (Karneol = ein fleischroter Halbedelstein) Der obere Buntsandstein oder auch Röt hat eine Stärke von 80 bis 130 m. Es handelt sich hier um eine reine Meeresablagerung oder um ein flaches, stellenweise ausgetrocknetes Meer. Zu Beginn des Röt haben sich in kleinen Buchten Gipslager gebildet (Fundorte: am Fuße des Dohlenstein und bei Greuda). Es entstand Gipsspat und Fasergips.
Der untere Röt besteht aus Mergeln und fossilreichen Dolomitbänken von meist grauer Farbe.
Der mittlere Röt besteht aus rotem Mergel, Gipsschichten und Dolomitbänkchen. Auch der obere Röt ist fossilreich. Er leitet bereits zur nachfolgenden Meereszeit, dem Muschelkalk über.
Es treten vor allem rotgefärbte Letten auf, die häufig Gips führen.
(Karneolfundorte: am Hohlweg bei Greuda, in der „Lochje", bei Zwabitz und bei Greuda)
Zusammenfassend kann gesagt werden, daß der Buntsandstein hauptsächlich in einer Zeit großer Festlandsausdehnung bei vorwiegend trockenem, warmem Klima entstanden ist. Für vorherrschende aride (die jährl. Verdunstung ist größer als die Niederschläge) Klimaverhältnisse spricht auch die starke, rote Färbung des Buntsandsteins. Mitteldeutschland war eine trockene, heiße Wüste und über eingedampften Salzseen der oberen Zechsteinzeit wanderten rote und weiße Dünen hinweg. Seltener stieg das Meer von Zeit zu Zeit in die sonst trocken liegenden Gebiete vor.

Buntsandsteinablagerungen sind überwiegend sandig, sie enthalten jedoch auch tonige, stellenweise konglomeratische Bildungen (= grobe Sedimentgesteine, die aus Geröllen bestehen).
Die Ablagerungen kann man sehr gut im Büttnerschen Steinbruch an der Straße nach Lindig bei Löbschütz feststellen (sm).
Der Sandstein gehört zu den Trümmergesteinen. Er ist ein Sedimentgestein, der verwittertes Gesteinsmaterial, das locker abgelagert wurde und durch feinste Gesteinsgereibsel fest verkittet, unter vielfach chemischen Umbildungen und durch Druck der darauf liegenden Schichten sich entwässerte und verfestigte.
Der Thüringer Buntsandstein besteht also aus verfestigten Sanden, wobei noch geringe Mengen anderer Mineralien, zum Beispiel Feldspate und Glimmer enthalten sein können.
Toniger Schlamm, Kieselerde, Eisenverbindungen und Kalk sind die hauptsächlichen Bindemittel dieser auch als Baumaterial genutzten Sandsteine.
Forts
etzung folgt.

Sportnachrichten

Crosslauf

Der Kahlaer Roy Franke (kämpft für den TUS Jena) wurde Ostthüringer Crossmeister und wenige Tage später Dritter bei den Thüringer Landesmeisterschaften in Zeulenroda.

Kegeln

Ergebnisse der letzten Punktspiele der Kahlaer Frauenmannschaft in der I. Landesklasse:

1. TSV Germania Krölpa - SV 1910 Kahla 1499 : 1433
   Bestes Einzelergebnis: Müller (Krölpa) 424 Leistungspunkte
   Beste Kahlaer Spielerin: Skoczowsky 382 LP
2. SV 1910 Kahla - SV Siemens Rudolstadt 1422 : 1509
   Bestes Einzelergebnis: Reinholdt (Rudolstadt) 409 LP
   Beste Kahlaer Spielerin: Härtel 372 LP
3. Unterloquitzer SV - SV 1910 Kahla 1600: 1443 (Bahnrekord) Bestes Einzelergebnis: Bergmann (Unterloquitz) 411 LP Beste Kahlaer Spielerin: Klüger 369 LP
4. SV 1910 Kahla - SV Empor Pößneck 1455 : 1463
   Bestes Einzelergebnis: Skoczowsky (Kahla) 405 LP

Damit hat Kahla 2:10 Punkte und nimmt den letzten Tabellenplatz ein.

Kahlaer Kegler mit zweitem Auswärtssieg

Nach 4 sieglosen Spielen (2 davon auf eigener Anlage) schafften die Männer der 1. Mannschaft des SV 1910 Kahla einen fast sensationellen Auswärtssieg beim PSV Gera. Keiner hatte so richtig damit gerechnet, trotzdem war man hochmotiviert, dem Konkurrenten zumindest Paroli zu bieten. Genauso begann auch das Starterpaar auf Kahlaer Seite mit den Sportkameraden Ralf Arnhold und Frank Blumenstein, die mit je 830 Holz und 843 Holz nur einen knappen Vorsprung der beiden Geraer Sportler zuließen. Im Mittelpaar erspielten dann bei Kahla die Sportfreunde Dieter Stops und Rüdiger Schlott 856 Holz bzw. 791 Holz und büßten noch mal wenige Punkte ein. Somit ging das Schlußpaar Andreas Loch und Gerold Schneider mit einem minus von 32 Holz auf die Bahnen. Beide spielten noch einmal groß auf und schon nach dem ersten von vier Durchgängen hatten die Kahlaer den Spieß umgedreht und führten ihrerseits. Am Ende hatten die Geraer Sportfreunde nichts mehr dagegen zu setzen und Kahla siegte mit **5024:4935** Holz. Dabei schafften die Schlußstarter G. Schneider 853 Holz und A. Loch 851 Holz. Eine insgesamt geschlossene Mannschaftsleistung führte somit zum zweiten Auswärtssieg in dieser Saison. Nun gilt es diese gute Form auch in den nächsten Heimkämpfen unter Beweis zu stellen. Schon am Samstag, den 14.11.98 treffen die Kahlaer auf die Mannschaft aus Ernstthal, die in der Tabelle noch hinter Kahla rangieren. Kahla besitzt jetzt 4:8 Punkte und steht damit auf Platz 8 der Tabelle.
GUT HOLZ!

MEIN STERNZEICHEN KALENDER
MIT ALLEN STERNZEICHEN
z.B.
Wassermann
1999
Laßt Euch viel Zeit für planschen und toben, ärgert Eure Mutter selten oder nur wenn Sie nicht hinguckt
KINDER-STERNZEICHEN-KALENDER 1999
STERNZEICHEN EIGENSCHAFTEN INKLUSIVE
BESTELLEN SIE JETZT!
LIMITIERTE AUFLAGE

Name, Anschrift, Telefon
Kinder-Sternzeichen Kalender 14,50/Stck. Stck.
Meßlatte 9,50/Stck.
Poster 9,50/Stck.
Postkarten 0,25/Stck.
Name des Sternzeichens für Postkarten und Poster:
STERNZEICHENSET-PREIS DM 65,00 (je 1Stck.)
bestellt am:/Unterschrift:
per Nachnahme zzgl. Versand
bequem per Bankeinzug zzgl. Versand
Name und Ort der Bank:
Bankleitzahl:
Kontonummer:
Datum:
Unterschrift:
AM BESTEN GLEICH PER FAX: 09552 / 98 11 26
limited edition VERLAG
An
Limited edition Verlag
Marktplatz 30
96132 Schlüsselfeld
Fon 09552/ 98 11 27
Fax 09552 / 98 11 26

WIR GEBEN JUNGEN LEUTEN EINE CHANCE!

Wir sind ein Verlag mit Sitz in Langewiesen/Ilmenau und spezialisiert auf die Herausgabe von kommunalen Mitteilungsblättern. Insgesamt arbeiten wir mit ca. 130 verschiedenen Städten und Gemeinden in Thüringen zusammen.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir eine/n

Mitarbeiter/in im Fotosatz

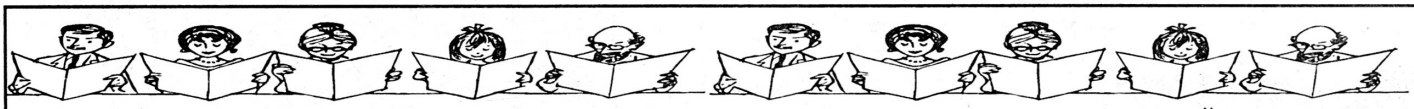
Anzeigenabteilung / Textumbruch

für unsere Partnerverlage in Hessen. Günstig für diese Stelle ist die Erfahrung im Umgang mit Computern (vorteilhaft Apple Macintosh - QuarkXPress / Freehand / Photoshop).

Der Umzug nach Hessen ist unbedingte Voraussetzung. Wir zahlen einen leistungsgerechten Lohn und eine Umzugspauschale. Gerne sind wir Ihnen auch bei der Wohnungssuche behilflich.

Sollten Sie Interesse an dieser Stelle haben, so senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Foto, Lebenslauf) an folgende Adresse:

Inform Verlags-GmbH & Co KG
Herrn Steil
In den Folgen 43, 98704 Langewiesen



Mit einer Anzeige in Ihrem Amts- und Mitteilungsblatt erreichen Sie eine breite Öffentlichkeit.
Inform-Verlags GmbH & Co KG • In den Folgen 43 • 98704 Langewiesen • Tel. 03677/800058 • Fax 03677/800900

Wenn altes Eisen im neuen Glanz erstrahlt

Wußten Sie schon, daß die Karosserie Ihres Autos längst zum alten Eisen gehört?

Viele Gegenstände aus Stahl, bestehen zu einem Großteil aus Schrott. Ein kleiner Teil dieses Schrotts ist auch Weißblech, z.B. von gebrauchten Verpackungen, die über die Sammelbehälter des Dualen Systems Deutschland (DSD) entsorgt werden. Im Stahlwerk wird der Schrott eingeschmolzen und ohne Qualitätsverlust zu neuem Stahl verarbeitet, z.B. für neue Autokarosserien.

Somit ist gebrauchtes Weißblech bestimmt kein Abfall, sondern ein begehrter Rohstoff. Er ist zu 100 Prozent wiederverwertbar und das beliebig oft. Weißblech ist Stahl, und Stahl besteht überwiegend aus Eisen. Ein Pluspunkt für unsere Umwelt, denn unsere natürlichen Eisenvorräte werden geschont.

Wie erfolgreich das System ist, zeigt die Tatsache, daß die Recyclingrate von Weißblech derzeit bei 84 Prozent liegt. Das heißt, 84 Prozent aller gebrauchten und über das DSD zurückgeführten Weißblechverpackungen konnten dank der „Sammelleidenschaft" umweltbewußter Verbraucher eingeschmolzen und so wiederverwertet werden.

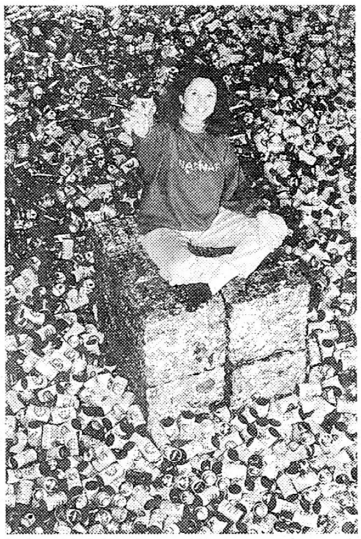


Bild: Informations-Zentrum Weißblech e. V.

Wer sich mit eigenen Augen davon überzeugen möchte, wie Weißblech-Recycling funktioniert, kann jetzt die Chance zu einer Stahlwerksbesichtigung nutzen. Das Informations-Zentrum Weißblech e.V. (IZW) lädt jeden ersten Montag im Monat zu einer kostenlosen Führung ein. Dabei stehen Experten Rede und Antwort zum Thema Weißblech-Recycling. Anmeldung bei: Informations-Zentrum Weißblech e.V., Frau Klinkow, Tel. 0211/38659-17. Bei Fragen zum Thema Weißblech senden Sie bitte ein Fax an die Nr. 089/12175226.

Unter http://www.weissblech.de können Sie viele Informationen rund um das Thema Weißblech im Internet abrufen.

„Rosengarten" Kahla

Tel. 036424 / 22398

Weihnachten und Silvester im Rosengarten

4. Advent: Sonntag, den 20.12.98
Gemütlicher Advent-Nachmittag m. Programm, Alleinunterhalter, Tombola, Kaffee + Kuchen
Beginn: 15.00 Uhr Eintritt: 10,- DM

1. Feiertag: Freitag, den 25.12.98
Musikalischer Frühschoppen mit den Jenaer Straßenmusikanten
Beginn: 10.00 Uhr

2. Feiertag: Samstag, den 26.12.98
Weihnachtstanz mit den „Rhytmix"
Beginn: 20.00 Uhr Eintritt: 10,- DM

31.12.98
Großer Silvesterball
- Kapelle A9
- Modenschau
- Silvestermenü

Beginn: 19.00 Uhr Eintritt: 55,- DM
Karten ab sofort im „Rosengarten" erhältlich.

Neujahr: Samstag, den 02.01.99
Neujahrsdisco (Saal)
Beginn: 21.00 Uhr

INSERIEREN BRINGT GEWINN!!!

Werbung..
Ja, aber wie?

Bei der Beantwortung dieser Frage sind wir der richtige Partner für Sie!

inform

Rufen Sie uns einfach an:
Telefon 03744/216195
Telefax 03744/216195
Mobil 0171/4144098

Gunther Fritzsche
Gebietsleiter

Habe ich richtig gehört?
Von Ihnen liegt noch keine Weihnachtsanzeige im Verlag vor?
Jetzt aber schnell!
Die Zeit wird langsam knapp!
Setzen Sie sich noch heute mit Ihrem Gebietsleiter Herrn Fritzsche in Verbindung.
Tel./Fax 0 37 44 / 21 61 95
Funk 01 71 / 4 14 40 98

Neues Vorsorge-As:

Damit der Bürger im Alter nicht dasteht wie Pik-Sieben

Die Zeit nach dem Erwerbsleben bietet zahlreiche Möglichkeiten, das Leben zu genießen und sich noch so manchen Wunsch zu erfüllen. Sei es die langersehnte Weltreise, ein besonderes Hobby oder das Häuschen im Grünen. Allein mit den Ansprüchen aus der gesetzlichen Rentenversicherung werden diese Ziele aber häufig ein unerfüllbarer Traum bleiben.

Denn die Aussichten für die Zukunft sind düster, zumindest wenn es um das deutsche Rentensystem geht, und wer glaubt, Vater Staat werde auch in Zukunft ausreichend für ihn sorgen, der irrt gewaltig: Aktuelle Bevölkerungsprognosen zeigen, daß jeder Erwerbstätige zur Mitte des nächsten Jahrhunderts mindestens einen Rentner finanzieren muß. Als logische Konsequenz wird das Rentenniveau immer weiter absinken und ein herber Einschnitt in den Lebensstandard der künftigen Ruheständler immer deutlicher.

Gesetzliche Vorsorge unzureichend

Wichtig ist daher, sich schon frühzeitig selber abzusichern: Private Vorsorge ist das Gebot der Stunde. In anderen Ländern wie den USA, Großbritannien oder der Schweiz hat man das schon längst erkannt. Und während die Regierung in diesen Ländern nur für eine Basisabsicherung im Rentenalter sorgt, erbringen die Bürger den wesentlichen Beitrag zur Altersvorsorge in Eigenregie. Als besonders praktikables Vorsorgeinstrument haben sich dabei Investmentfonds erwiesen. Aufgrund ihrer geringen Einstandspreise erlauben sie prinzipiell jedermann, sich an professionell verwalteten Wertpapierdepots zu beteiligen und so über die Jahre hinweg überdurchschnittliche Erträge zu erwirtschaften.

Soviel müssen Sie ansparen:

Wenn Ihre Versorgungslücke so groß ist ...	... dann müssen Sie soviel Kapital bilden...[2]	... und hierzu soviel monatlich zurücklegen[1]				
		20 Jahre	25 Jahre	30 Jahre	35 Jahre	40 Jahre
500 DM	76.487 DM	137 DM	85 DM	55 DM	36 DM	24 DM
1.000 DM	152.974 DM	273 DM	171 DM	110 DM	72 DM	48 DM
1.500 DM	229.460 DM	410 DM	256 DM	165 DM	109 DM	72 DM
2.000 DM	305.947 DM	547 DM	342 DM	220 DM	145 DM	96 DM
2.500 DM	382.434 DM	683 DM	427 DM	276 DM	181 DM	120 DM
3.000 DM	458.921 DM	820 DM	513 DM	331 DM	217 DM	144 DM

Quelle: Union Investment

1 Bei einer angenommenen durchschnittlichen Wertentwicklung von 8 Prozent. Ausgabekosten (3%) sowie Vorsorgebonus in der Ansparphase wurden berücksichtigt.

2 Das Vorsorgekapital wird nach 20 Jahren aufgezehrt. Angenommene durchschnittliche Wertentwicklung: 5% p.a.. Da die Beträge gerundet sind, können entsprechende Differenzen auftreten.

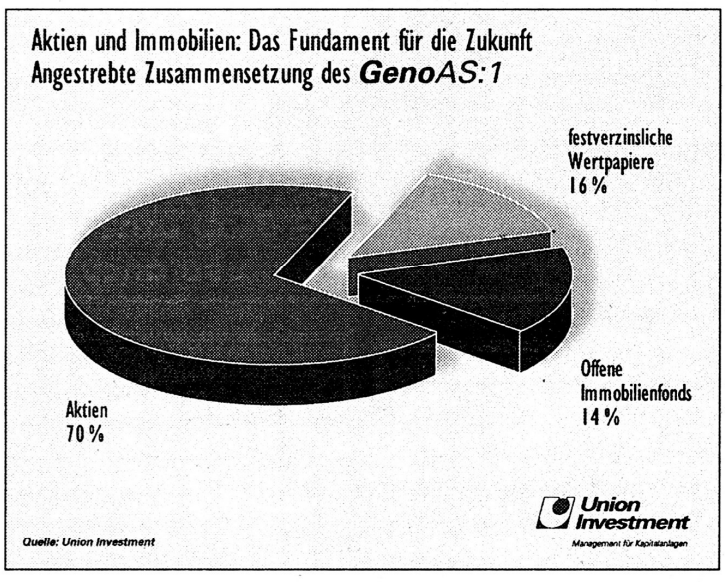
Das enorme Potential von Investmentfonds hat mittlerweile auch die deutsche Bundesregierung erkannt und Fonds zugelassen, die speziell auf die Altersvorsorge zugeschnitten sind. Treffenderweise heißen sie Altersvorsorge-Sondervermögen, oder kurz: AS. Das besondere: Ein AS – so schreibt es das Gesetz vor – muß überwiegend in Substanzwerten investiert sein, womit inflationsgeschützte Anlagen, also Aktien und Immobilien, gemeint sind.

Um für eine gewisse Ausgewogenheit zu sorgen, hat der Gesetzgeber auch Höchstgrenzen bei der Vermögensaufteilung bestimmt. So dürfen maximal 75 Prozent des AS-Vermögens in Aktien angelegt werden und höchstens 30 Prozent in Immobilien. Das Resultat einer solch ausgefeilten Kombination kann sich sehen lassen. Nach Berechnungen von Union Investment, der Fondsgesellschaft der Volksbanken und Raiffeisenbanken, hätten Anleger in den letzten Jahren mit einem AS-Sparplan mehr als zehn Prozent jährliche Rendite erwirtschaften können, und das nahezu steuerfrei. Aber Vorsicht, solche Zuwächse sind nach Angaben der Gesellschaft nur auf lange Sicht zu erzielen. Denn während ein AS-Depot in einigen Jahren besonders hohe Gewinne abwirft, kann es in anderen auch mal an Wert verlieren. Ausdauer ist beim AS-Sparen daher Trumpf und der deutsche Gesetzgeber empfiehlt Vorsorgesparern, mindestens 18 Jahre lang einzuzahlen.

AS-Fonds flexibel einsetzbar

Union Investment bietet seit Oktober über alle Volksbanken und Raiffeisenbanken einen Fonds mit dem Namen GenoAS:1 an. Da der monatliche Sparbetrag frei bestimmbar ist, können Anleger GenoAS:1 flexibel in bestehende Vorsorgepläne einbauen. Die oben abgebildete Tabelle vermittelt einen Eindruck davon, wieviel Geld jemand heute in etwa anlegen muß, damit er die in Zukunft entstehende Lücke zwischen gesetzlicher Rente und seinem monatlichen Geldbedarf tatsächlich schließen kann.

Informationen erhalten Sie bei allen Volksbanken und Raiffeisenbanken



Altersvorsorge mit Fonds – Für die Amerikaner ein alter Hut

Altersvorsorge ist keine deutsche Erfindung, zumal wenn sie nicht vom Staat sondern privat und eigenverantwortlich betrieben wird. Besonders im angelsächsischen Raum, etwa in den USA und Großbritannien hat die individuelle Vorsorge mit Investmentfonds eine Jahrzehnte alte Tradition. Sie fußt auf drei grundlegenden Punkten:

- Erstens sollte jeder Bürger in einem gewissen Rahmen selbst für die finanzielle Absicherung im Alter sorgen.
- Zweitens erlaubt es die an den Kapitalmärkten erzielbare Verzinsung des eingesetzten Kapitals (z.B.: mit Investmentfonds) mit kleineren Beträgen höhere Endsummen zu erreichen.
- Drittens ist diese Endsumme dann voll im Besitz des Sparers, seine „Rente" wird damit unabhängiger von staatlichen Pensionszusagen und damit auch von Problemen in der Rentenversicherung.

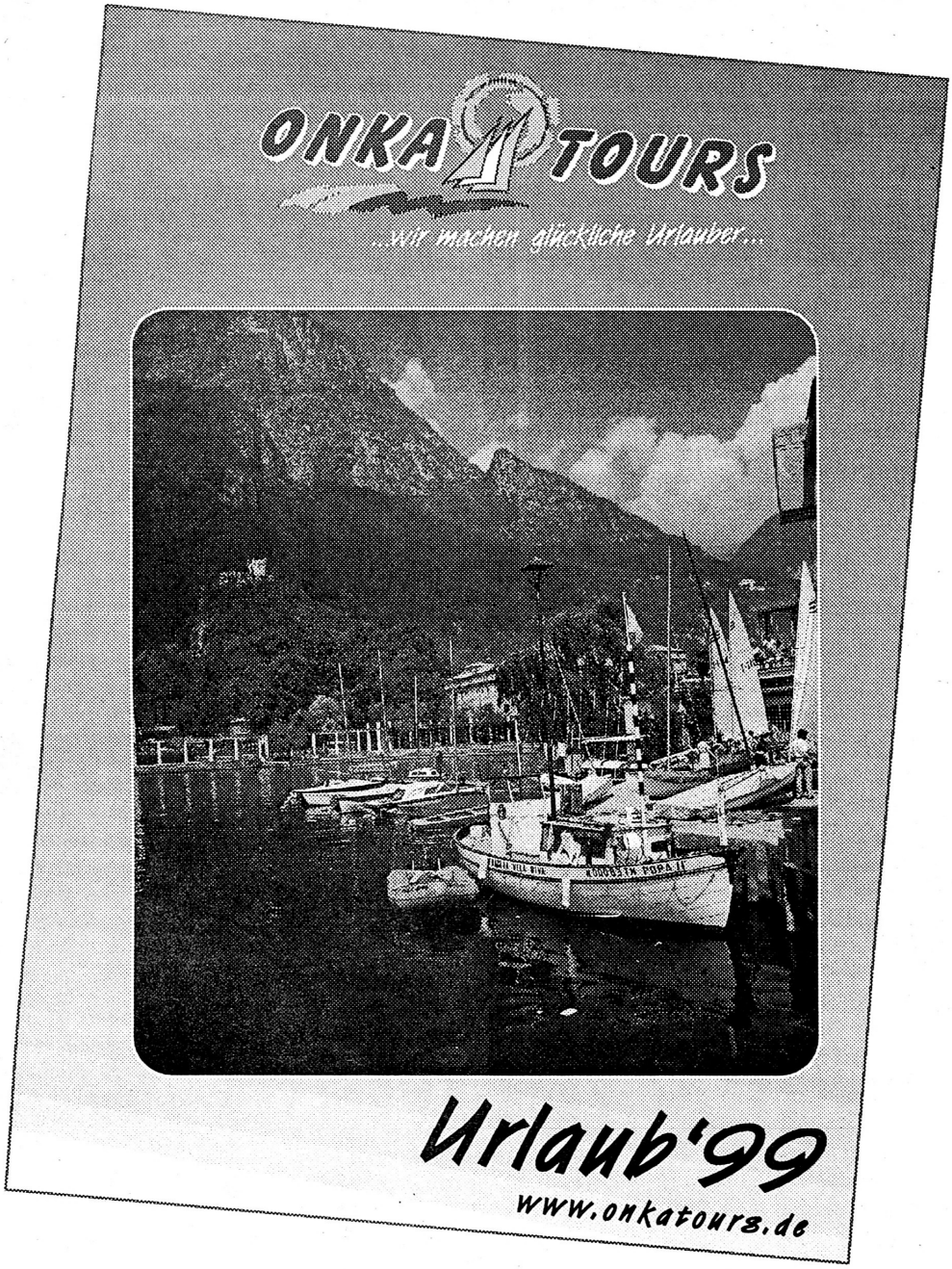
Auch die betriebliche Altersvorsorge spielt in den USA eine wesentlich wichtigere Rolle als in Deutschland. Dort ist die betriebliche Altersabsicherung ein wichtiger Bestandteil der Entlohnung.

Selbstverständlich wird diese Art der Vorsorge in den USA finanziell vom Staat gefördert.

Weil die Unternehmen für die Mitarbeiter die maximale Rendite bei kalkulierbarem Risiko erzielen möchten, setzen sie seit langen Jahren auf Investmentfonds. Denn: Die Zusammensetzung von Fonds läßt sich je nach Anlageziel optimal steuern.

Für die Altersvorsorge eignet sich zum Beispiel eine Zusammensetzung der Fonds aus Aktien renommierter Grossunternehmen, wobei festverzinsliche Wertpapiere zugemischt werden. Solche Mischformen haben in der Vergangenheit außerordentliche Renditen erzielt.

URLAUB '99



Der neue Katalog ist da!
Ab sofort in jedem guten Reisebüro – auch in Ihrer Nähe!

Erzgebirgische Traditionen im Schnee – Weihnachten bei Jens Weißflog

„Weihnachten – das ist für mich von jeher verbunden mit erzgebirgischen Traditionen", erzählt der Ex-Skispringer Jens Weißflog auf die Frage nach dem typischen Weihnachtsfest. Weißflogs haben vor zwei Jahren in ihrem Heimatort Oberwiesenthal gebaut.

Bereits im Advent wird das geräumige Haus weihnachtlich geschmückt. Überall findet man Tannenzweige oder erzgebirgische Holzschnitzereien, sogar in der Küche bewachen Nußknacker das weihnachtliche Geschehen.

Sehr wichtig ist für den sympathischen Sportler auch das traditionelle Weihnachtsmenü: Honigente mit Rotkraut und selbstgemachten Grünen Klößen. Die Ente kommt frisch von den Eltern, die eigene Tiere halten. Und die echten selbstgemachten Klöße ißt Weißflog für sein Leben gerne. Nicola Weißflog dazu augenzwinkernd: „Mein Mann ist nicht der große Koch, aber am Heiligen Abend hilft er mir meist in der Küche, so geht es schneller und außerdem kann er zwischendurch naschen."

Zum Festmenü gehört auch der richtige Sekt – bei Familie Weißflog heißt er Rotkäppchen **Fotos: Rotkäppchen Sektkellerei GmbH**

Eine Tradition ist auch der Sekt zu Weihnachten. Er heißt Rotkäppchen, kommt aus Freyburg/Unstrut und wird seit jeher im Hause Weißflog serviert. Oft öffnet der Sportler bereits beim Kochen eine Flasche. „Damit kann ich meiner Frau die Weihnachtsvorbereitungen ein wenig versüßen", gesteht Jens Weißflog, „sie macht ja doch das meiste. Aber das Zerlegen der Ente und das Einschenken von Rotkäppchen Sekt sind meine Sache."

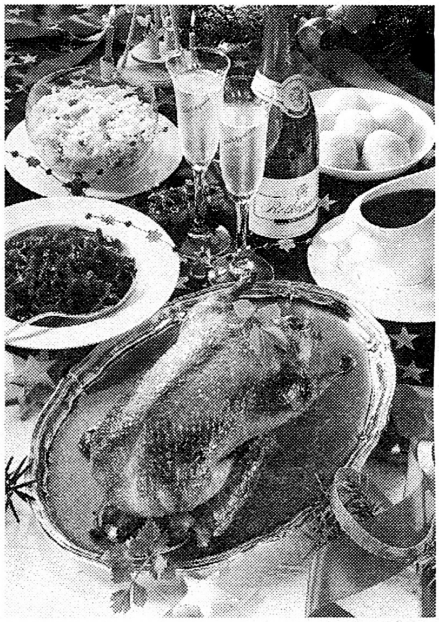
Auch Sohn Daniel (8) hilft fleißig mit. Er sucht die Weihnachtsmusik aus und schmückt mit Papa den Weihnachtsbaum. Für Daniel ist der Dezember sowieso der schönste Monat im Jahr: Am 16. Dezember hat er Geburtstag und eine Woche später ist Weihnachten...

Wenn der Vater mit dem Sohne... – Das Schmücken des Weihnachtsbaumes ist im Hause Weißflog Männersache

Jens Weißflog erinnert sich an frühere Weihnachten meist nur in Verbindung mit Sport und Terminen: In seiner Profizeit dauerte Weihnachten nur einen halben Tag. Am Morgen des Heiligen Abends war nochmal Training, am 1. Weihnachtstag ging's auf die Reise zur Vier-Schanzen-Tournee – das erste Springen war oft bereits am 26. Dezember.

„Das ist für mich eigentlich das schönste am Weihnachtsfest nach meiner Profizeit", so Weißflog. „Ich habe Zeit, mit meiner Frau und meinem Sohn in Ruhe zusammenzusitzen und muß beim Geschenke auspacken nicht ständig auf die Uhr schauen." Die Geschenke werden bei Weißflogs liebevoll verpackt unter den Weihnachtsbaum gelegt. Jeder muß seine Päckchen erst abtasten und versuchen, den Inhalt zu erraten, bevor das Geschenk endlich geöffnet werden soll. „Besonders Daniel kann's dann meistens kaum erwarten", schmunzelt Weißflog.

Weihnachten bei Weißflogs ist eigentlich wie in jeder anderen Familie auch, die Eltern, Schwiegereltern und Geschwister mit Familien kommen zu Besuch. „Man sitzt zusammen, ißt und trinkt viel zuviel, diskutiert darüber, ob der Weihnachtsbaum nun schön ist oder nicht - aber wenn Schnee liegt, fahren wir auch Ski." Wintersport gehört für Jens Weißflog ganz selbstverständlich zu verschneiten Wintertagen – bei guten Schneeverhältnissen auch an den Weihnachtsfeiertagen.



Weihnachten bei Jens Weißflog: Honig-Ente mit grünen Klößen, Apfelrotkohl und Obstsalat

Honig-Entenbraten mit grünen Klößen und Apfelrotkohl

Honig-Entenbraten

1 mittelgr. Flugente (1,5-2 kg)
2 mittelgroße Äpfel
Beifuß nach Geschmack
Salz, Pfeffer
etwas Honig

Backofen auf 150° C vorheizen. Die Bratenpfanne des Backofens oder eine Geflügelbratform 2-3 cm hoch mit Wasser füllen. Die Äpfel schälen und in kleine Würfel schneiden. Die vorbereitete Ente innen und außen mit Salz und Pfeffer einreiben. Mit Beifuß und den Äpfeln füllen und mit einer Rouladennadel verschließen.

Die Ente in die vorbereitete Form legen und in den Backofen schieben. Bei 150° C etwa eine Stunde braten. In der Zwischenzeit einen gehäuften Teelöffel Honig in einer 3/4 Tasse warmem Wasser auflösen. Nach einer Stunde die Ente aus dem Ofen nehmen, wenden und beidseitig mit dem Honig bepinseln. Die Ente wieder in den Ofen schieben, die Temperatur auf 200° C erhöhen und noch eine gute Stunde braten. Dabei immer wieder mit dem Honig bepinseln.

Wenn die Ente außen knusprig und innen weich ist, herausnehmen und warmstellen. Den Bratensatz lösen, mit angerührtem Mehl binden und als Sauce zur Ente reichen.

Grüne Klöße

1 kg rohe Kartoffeln
2-3 gekochte Kartoffeln (möglichst vom Vortag)
1 Brötchen
1 Tasse kochendes Wasser

Die geschälten, rohen Kartoffeln reiben und durch ein Tuch drücken. Diese trockene Masse mit dem kochenden Wasser überbrühen. Die geriebenen gekochten Kartoffeln unter die andere Masse geben und salzen. Ein Brötchen in Würfel schneiden und diese in etwas Margarine rösten. Klöße formen, dabei jeweils einige Semmelwürfel in die Mitte geben. Die Klöße in kochendem Salzwasser bei etwas geöffnetem Deckel etwa 20 Minuten leicht wallend kochen.

Apfelrotkohl

1 kleiner Kopf Rotkohl
1 Zwiebel
1 Apfel
5 Nelken, Salz, Pfeffer,
einige Speckwürfel
etwas Essig

Rotkohl schneiden, waschen und mit wenig Wasser, Salz, etwas Zwiebel, fünf Nelken und einem halbierten Apfel etwa 20 Minuten leicht köcheln lassen, damit es bißfest bleibt. Mit Essig, Zucker und Pfeffer abschmecken. Speckwürfel auslassen und dazugeben.

Winterlicher Obstsalat

2 mittelgroße Äpfel
1 Banane
1 Apfelsine
etwas Traubenzucker
2 EL in Rum eingeweichte Rosinen
(falls Kinder mitessen, Rosinen in Wasser einweichen)
Haselnüsse
1 Zitrone

Die Äpfel vierteln, die Kerngehäuse entfernen und auf der Rettichreibe raspeln. Sofort mit Zitronensaft beträufeln. Eine Banane in Scheiben schneiden. Eine Apfelsine würfeln. Zwei Eßlöffel eingeweichte Rosinen, die Haselnüsse und etwas Traubenzucker vermischen. Dann das geschnittene Obst zugeben und nochmals gut mischen. Zugedeckt durchziehen lassen.

WIR SIND FÜR SIE DA

Ihre zuverlässigen aus Kahla

Unser guter Ruf ist unsere beste Empfehlung!

Fachbetriebe und Umgebung!

Seit 4 Generationen - Handwerk mit Herz und Verstand

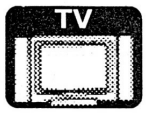
Dächer von christoph gruß GmbH

Dachdecker • Zimmerer • Klempner

Tel. 036422 - 64 60 - Am Sande 1 - 07768 Gumperda

Radio Trautsch

45 Jahre Meisterbetrieb



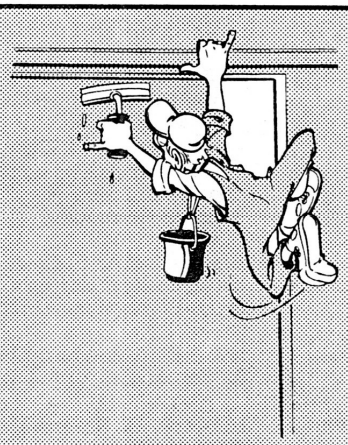
Fachhandel + Service
Orlamünde
Mittelkreis 4 • Tel. 03 64 23 / 6 02 52
Kahla
Tel. 03 64 24 / 2 46 17 u. 2 32 86

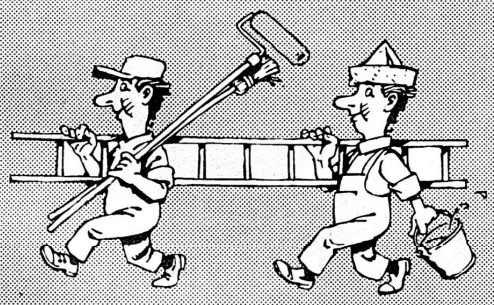
Bauunternehmen

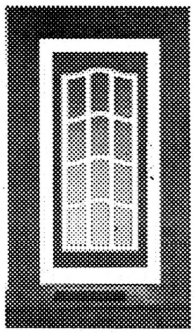
Wolfram Schmiedl
Maurermeister

Tel.: 03 64 23 / 6 04 61 • Fax: 03 64 23 / 6 05 02
07768 Dienstädt Nr. 53

• Maurerarbeiten • Putzarbeiten
• Trockenbau • Estrich
• div. Innenausbau







• Haustüren- und Anlagen
• Fenster
• Wintergärten
• Garagentore aller Art
• *Gewa* Fertigteilgaragen
• Carports

***M*etallbau H. Frank**

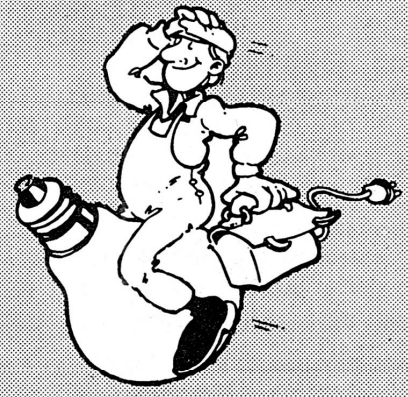
Bachstraße 75 - 07768 Kahla
Tel. 03 64 24 / 2 23 36 • Fax 5 40 98
Funk 01 71 / 3 56 31 91

Containerdienst

= Bernd Ratz =

Tel. (03 64 24) 2 20 64 • Fax 2 21 64

• Entsorgung aller Art -
kein Sonderabfall
Container von 3,5 - 10 m³
Wertstoffhof



TOP-Sanierte Mietwohnungen in Kahla
privat verwaltet, provisionsfrei
Für Familien oder Studenten-WG, Singles.
Miniappartements - teilmöbliert - Verschiedene Größen.
pro m² DM 11,00-12,00 netto kalt
Hausverwaltung Hoffmann
Tel. (03 64 24) 5 15 04 oder (0 91 92) 10 90

Schöne 2 - 4 Zi. Whg. in Kahla

grundsaniert, (neue Fenster, Heizung, Bäder)
ab 1.12.98 zu vermieten.
Wohnfl. von 56 - 100 m²
z.B. 56 m² 560,- DM kalt zzgl. NK
keine Maklercourtage

Weco GmbH Tel: 01 71 / 4 44 07 68 o. 02 15 1 / 2 04 68

Seminar für klein- und mittelständische Unternehmen

„Umstellung auf den EURO und das Jahr 2000"

Themen:	- Umstellung der betrieblichen Datenverarbeitung auf den EURO und das Jahr 2000 - Konsequenzen aus der EURO-Umstellung für das betriebliche Rechnungswesen und die Besteuerung
Veranstalter:	Gesellschaft für Fortbildung und Umschulung mbH Kahla (GFU) und B & S Bürosysteme GmbH Kahla
Veranstaltungsort:	B & S Bürosysteme GmbH, Im Camisch 26, 07768 Kahla
Veranstaltungstermin:	Mittwoch, 25. November 1998, 18.30 bis 21.30 Uhr
Teilnahmegebühr:	80,00 DM
Anmeldungen erbeten an:	GFU Kahla, Bachstraße 75 Telefon (03 64 24) 2 20 41, Fax (03 64 24) 5 68 37

Legen Sie alles in eine Hand,
Ihr Vertrauen ist uns Verpflichtung.

Sieber Bestattungen

Inh. Bernd Sieber
Kahla, Roßstr. 3
Tel. 5 43 52
Bürozeit: 9.00 - 15.00 Uhr
nach Büroschluß Tel. 0 36 41 / 21 45 94

In der Zeit der Trauer und des Schmerzes stehen wir Ihnen hilfreich zur Seite und beraten Sie nach Ihren Wünschen.
Ihre finanziellen Möglichkeiten sind uns Verpflichtung. Eine Bestattung muß nicht teuer sein.
Lassen Sie uns einmal darüber reden

• Erledigung aller Formalitäten • Auf Wunsch Hausbesuche

In unserer Filalie betreuen Sie unsere Mitarbeiter Edith Lange und Gerhard Huschenbett aus Ihrer Nähe!

A bis Z
TELEFON-SERVICE

Felix' Transporte
nationaler und internationaler Güter- und Siloverkehr
Kahla • Tel. 5 66 77 / Fax 5 66 79

MayFarben
Inh. Gerhard May
Oberbachweg 14 b • 07768 Kahla
Tel. 03 64 24 / 5 24 44 • Fax 03 64 24 / 5 20 20
Öffnungszeiten: Mo - Fr 8.30 - 18 Uhr, Do bis 18 Uhr, Sa bis 12 Uhr

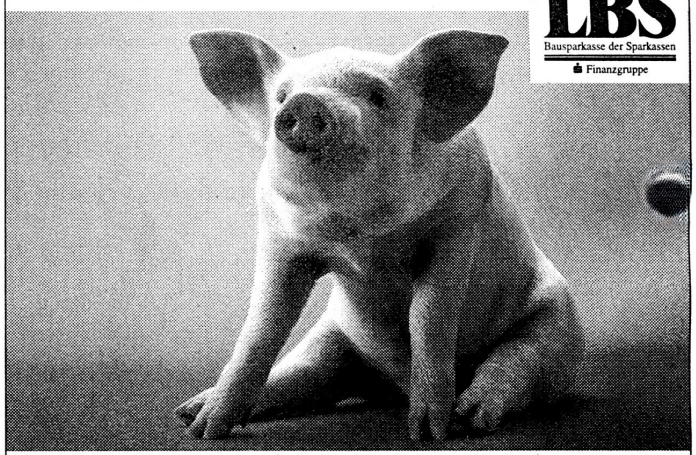
2-Zimmer-Eigentumswohnung in Kahla zu verkaufen.

Sehr schöne ruhige nicht einsehbare Dachgeschoßwohnung mit Blick auf die Altstadt (Gabelsberger Straße), ca. 50 m², wenig genutzte Einbauküche mit Geschirrspüler, Erstbezug 1992.

Tel.: 03 64 24 / 5 01 31 ab 15.30 Uhr täglich und an den Wochenenden

Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.

LBS Bausparkasse der Sparkassen Finanzgruppe



Bringt Glück.
Bringt Geld:
bis 31.12. bei uns Prämie sichern.

Wissen Sie was? Sie sind in einer ziemlich glücklichen Situation. Denn das Jahr ist noch nicht zu Ende. Das bedeutet, daß Sie noch vor dem 31.12. bei der LBS einen Bausparvertrag abschließen können. Das wiederum bedeutet, daß Sie die volle staatliche Prämie für 1998 kassieren würden. Wir verraten Ihnen gern, wie Sie damit Ihren Traum von der eigenen Immobilie wahr machen.

Bausparen und Finanzieren:
Dr. Anita Wolf, Saalbahnhofstraße 12, **Jena,**
☎ (0 36 41) 44 31 79 ...oder gehen Sie zur Sparkasse

Internet: www.lbs-ht.de

ORBA Bau GmbH Orlamünde

07768 Orlamünde • Zwischen den Brücken
Telefon (036423) 641-0 Telefax (036423) 641-99

Ihr Ansprechpartner für alle Baumaßnahmen!

Hoch- und Tiefbau
Innenausbau
Fliesenleger
Zimmerei
Bautischlerei
Bausanierung
schlüsselfertiges Bauen

KOCKMANN* ...Qualitäts-häuser mit Ideen... MASSIV HAUS

Werkverkauf
Mo.-Fr. 10.00 - 18.00 Uhr,
Sa. 9.00 - 12.00 Uhr.

DM 19,90

Die leckere Geschenkidee:

Der Nikolaussack

gefüllt mit Gebäck

solange der Vorrat reicht!

GRIESSON

...wir backen's

Griesson, 07768 Kahla
Industriegebiet „Im Camisch"

Steinmetzbetrieb
STEINMETZMEISTER SCHWEIGER

- Moderne Grabmalgestaltung
- Steinmetzarbeiten für:
- Bau und Restauration
- Treppen- und Fensterbänke
- Sockelrestaurierungen

07768 Orlamünde, Vor dem Tor 25, Tel./Fax 036423/22336
geöffnet: Täglich auch samstags!!!
Büro Kahla Friedensstraße 44 (gegenüber Friedhof) Funk: 0171/5763493
geöffnet: Mo. 13 - 17. u. Do. 13 - 17 Uhr

INSERIEREN BRINGT GEWINN!

VERDIENEN SIE, WAS SIE WERT SIND?

Keine Vers./Immob./Fdl./
Haustürgeschäfte/Heimarbeit.
Sondern erprobtes - von
Zuhause - Konzept.
Prof. Unterstützung vor Ort.

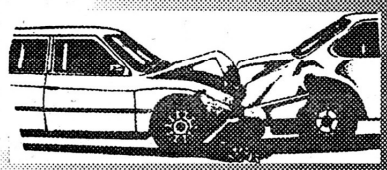
Wir zeigen Ihnen wie!

24h-Infoband: 03 62 52 / 34 51 01

Wenn's mal kracht?

AUTO WOLF
FREIE WERKSTATT
KAROSSERIEFACHBETRIEB + LACKIERUNG

TÜV Karosserie Fachbetrieb



- Alles rund um's Auto für PKW • LKW • Bus
- Lackierungen aller Art
- KFZ-Mechanik
- Reifenservice
- Anhängerverkauf & Vermietung

Tag + Nacht

07806 Lichtenau • (03 64 81) 2 25 69

Kommen auch Sie groß raus ... Mit einer Anzeige kein Problem !!!

NEUERÖFFNUNG

Theresa S.

Damen- und Herrenmode

Tolle Eröffnungsangebote!

Damen
Jacquard-Westen ~~98,-~~ **70,-**

Damen
2-Teiler Hose + Weste ~~178,-~~ **150,-**

Herren
Einzelteile bis zu **50%** reduziert

Jacken und Mäntel **30%**
Damen u. Herren, große Auswahl reduziert

... und vieles mehr

Sie finden uns ab sofort

Bahnhofstraße 18
07768 Kahla

Gasthof Lindig

Vorweihnachtliches Adventsingen
am 28.11.98

Beginn 15.00 Uhr
Eintritt frei

Es singt der Chor - Heimatmelodie
aus Jena und Kinder
von der Grundschule I aus Kahla.

Rost brennt ab 14.00 Uhr

TUI Profi Partner

REISEBÜRO SCHÖNFELD

...alles Urlaub !

Die neuen Sommerkataloge sind da!

JAHN REISEN
DERTOUR
ITS Urlaub erleben.
MEIER'S WELTREISEN

Wer zuerst bucht, sichert sich die besten Plätze!

Reisebüro Schönfeld
August-Bebel-Straße 1-3
07768 Kahla
Telefon (03 64 24) 5 65 03, 5 68 09
Telefax (03 64 24) 5 65 04

Neckermann Reisen
LTU
DB Agentur

Mit warmer Kleidung in den Winter.
Mit FREEMOD-MODE praktisch und chic angezogen.

DAMEN

- ❑ **Mikrofaserjacken,** mit Kapuze u. Fellbesatz und ohne Kapuze ..... ab 89,95
- ❑ **Wintermäntel - „2 in Einem“** mit ausknöpfbarem Futter, hochwertige Mikrofaser ..... nur 329,00
- ❑ **Röcke mit Vollgummibund** auch in Kurzgrößen ..... ab 49,95
- ❑ **dazu passend Westen** in warmen Materialien modisch und universell passend ..... ab 64,95
- ❑ **Hosen, warme Qualitäten - Riesenauswahl** ..... ab 39,95

HERREN

- ❑ **Longjacken „Belmara- Alcanfara“** gehobene Ausstattung, edles Material ..... ab 249,00
- ❑ **Blousons, Mikrofaser,** auch in untersetzten Größen ..... ab 159,00
- ❑ **Daunenjacken,** beidseitig tragbar, vollwaschbar ..... ab 119,00
- ❑ **Pullover** mit Rollkragen, Rundhals- oder Troyerkragen in großer Auswahl ..... ab 37,95
- ❑ **Sweat-Shirts, Oberhemden, Nachtwäsche, Sportbekleidung**

KINDER

- ❑ **Ski-, Latz- und Halbhosen,** Gr. 92-164 ..... ab 29,95
- ❑ **Anoraks-Riesenauswahl** bis Gr. 188 ..... ab 54,95
- ❑ **Ski-Overalls - Neueingänge** - bis Gr. 176, hochwertige Ausstattung ..... ab 89,95
- ❑ **Sweat-Shirts, Jeans, Nachtwäsche, Strumpfwaren ...**

Freundliche Fachberatung selbstverständlich!

PARKPLÄTZE KOSTENLOS direkt vorm Haus

07381 Pößneck
Gewerbegebiet Ost
03647 / 439327

FREEMOD MODEMARKT

07806 Neustadt / Orla
im Orla - Center
036481 / 51844